

„Und nun?“, wollte Lea wissen. „Auf zum Kontrollturm!“, sagte Liam, „Aber so, dass es keinem auffällt.“ So machten sie sich auf den Weg und schauten sich hier und da interessiert die Fahrzeuge an, die auf dem Weg zum Kontrollturm standen. Als sie den Kontrollturm erreicht hatten, blickten sie sich minutenlang um. Als keiner zu sehen war, schlüpfen sie alle schnell durch die Tür, die noch immer schwer zu öffnen war. Sie brauchten nicht lange zu suchen. Im unteren Bereich hinter der Treppe entdeckten sie einen großen Berg mit verschiedenen Decken. Liam und Aaron zogen die Decken weg und es kamen zwei Militärkisten zum Vorschein. „Wow, Waffen“, flüsterte Nolan. „Mal sehen“, erwiderte Liam, als er sich an den Verschlüssen der oberen Kisten zu schaffen machte. Er brauchte nicht viel Kraft, um den Verschluss zu entriegeln und die Kiste zu öffnen. Doch Enttäuschung stand in sein Gesicht geschrieben, als er hineinblickte. „Da sind nur Steine drin“, stöhnte er leise. „Steine, die in Alufolie eingewickelt sind.“ Dabei zeigte er ihnen einen Stein, der in Alufolie eingewickelt war, die Liam zum Teil entfernt hatte. „Warum sollte jemand Steine in Alufolie wickeln und heimlich verstecken? Und warum sollte es dafür Geld geben?“, wollte Lea wissen. „Vielleicht sind es ja besondere Steine“, erwiderte Aaron und zeigte auf das Symbol, das auf der Militärkiste zu sehen war. „Das bedeutet *radioaktiv*“, entgegnete Liam. „Mensch, das sind keine einfachen Steine, das ist Uran, das

